

## Rotary unterstützt Brunnenprojekt in Malawi

Die Gemeinnützige Organisation „KfBiA – Königsbrunn fördert Brunnenbau in Afrika e.V.“ konnte den **Rotary Club Augsburg** und **Rotary Club Gersthofen** vom geplanten Brunnenprojekt in Malawi überzeugen.

Im südlichen Teil von Malawi liegt das Dorf Salomini. Die 30 Familien des Dorfes leben ausschließlich von der Landwirtschaft, holen bisher ihr Trink- und Brauchwasser aus einem 1,5 km entfernten Fluss.

Ein eigener Tiefbrunnen ist für die Dorfbewohner von existenzieller Bedeutung.

Neben der bisherigen Projektunterstützung in Togo werden sich in diesem Jahr die beiden Clubs auch in Malawi finanziell engagieren. Die voraussichtlichen Baukosten in Höhe von ca. 6200 € des geplanten Dorfbrunnen in Salomoni werden mit 3000 € von den beiden Clubs mitfinanziert.



von links:

Uli Gerhardt ( Projektverantwortlicher Rotary Club Gersthofen ), Siegfried Hertlen ( 1.Vorstand KfBiA e.V. ) und Dr. Wolfgang Riehle ( Projektverantwortlicher Rotary Augsburg )

Siegfried Hertlen, 1. Vorstand von KfBiA e.V. ist natürlich sehr glücklich, dass man die Verantwortlichen von Rotary von dem Projekt in Malawi überzeugen konnte.

Die weitere Entwicklung des Projektes in Malawi kann man auf der Homepage [www.kfbia.de](http://www.kfbia.de) inhaltlich und zeitlich verfolgen.